

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet

(Röm 12,12)

Es ist der 24. März. Draußen strahlt die Sonne, aber kein Mensch ist zu sehen. Noch ist Ausgangsbeschränkung – und positiv: erstaunlich viele Menschen halten sich daran. Ich habe keine Ahnung, aber viele Hoffnungen, wie die Welt aussieht, heute, wenn Sie diesen Monatsgruß lesen. Nimmt die Infektionswelle ab? Können wir versuchen, das Leben in einer neuen und

Römerbrief: Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. Ich freue mich auf die Konfirmationen, ich versuche fröhlich und frohgemut zu bleiben in diesen Krisentagen (gelingt nicht immer!), ich halte fest an der Hoffnung, dass heute – jetzt – die schlimmste Zeit der Krise überstanden ist. Ich erlebe Menschen, die unglaublich geduldig



Corona-Maßnahmen im Südstadtpark

sicher veränderten Realität wieder aufzubauen? Dürfen wir wieder in die Heime und Eltern und Großeltern besuchen? Haben Arztpraxen, Zahnärzte, Physiotherapiepraxen, Friseure und Spielzeuggeschäfte, Baumärkte und Restaurants wieder auf? Nur eines weiß ich heute: Mit Beschluss des Kirchenvorstands **verschieben wir die Konfirmationen.** Die neuen Termine stehen noch nicht fest. Die Pfarrteams aus St. Paul und Maria Magdalena sind miteinander im Gespräch, um die Verschiebung für die Konfirmationsfamilien so leicht wie möglich zu machen. Es werden Konfirmationen stattfinden – doch wann und in welcher Form – das hängt natürlich vom Verlauf der Corona-Virus-Krise ab – und das ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht zu erkennen.

So vieles ist noch im Argen, Ungewissen. Mir hilft in dieser Zeit der Vers aus dem

sind (Kassiererinnen, Taxifahrer, Eltern, Altenpfleger*innen uvm.) und nehme mir ein Beispiel an ihnen und ich bete. Jeden Sonntag um 10 Uhr in der leeren Kirche, wissend, dass die Gemeinde daheim jetzt auch betet. Ich bete in diesen Tagen eigentlich dauernd. Alte Liedverse, Kindergebete, freie Gebete, die wunderbaren Gebete, die ich auf den Seiten im Internet finde oder auf den Seiten des Gesangbuches. Und ich freue mich auf die Gottesdienste, die wir wieder gemeinsam nach der Krise feiern werden, auf schöne Konfirmationen, auf gemeinsames Feiern, auf Ratschen auf der Straße und das Kinderlachen auf den Spielplätzen. Und bis es soweit ist, liebe Gemeinde:

„Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Röm 12,12)“
Sein Sie behütet und herzlich begrüßt von Ihrer Pfarrerin

Sabine Heider

Mai 2020

Nr. 260

**Alle Termine sind unter Vorbehalt.
Bitte den aktuellen Stand auf der Homepage oder den Aushängen beachten!**

Konfi-Jugend Übernachtung

Konfi-Jugend Übernachtung im ÖZ
Vom 16. auf den 17. Mai geht's lebendig zu im ÖZ. Die Jugendlichen laden die Konfirmanden ein, zusammen im ÖZ zu übernachten. Nach einer gemeinsamen Unternehmung (letztes Jahr war Schlittschuhlaufen dran) wird im ÖZ gemeinsam Abendbrot gegessen und dann gibt es Unterhaltung und irgendwann wird geschlafen – auf Isomatten, Luftmatratzen oder einfach ein paar Lagen Decken .

Am 17. Mai gibt es dann noch ein gemeinsames Frühstück und dann geht's heim – meistens um erschöpft ins Bett zu fallen und versäumten Schlaf nachzuholen.

Wer mit übernachten möchte, kann sich beim Jugendreferenten Herrn Käser anmelden.

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Du magst Andere treffen? Du spielst gerne Werwolf oder andere Karten-/ Brettspiele? Du magst gerne mit Anderen zusammen essen und dieses Essen vorher kochen? Du willst dich mit Freund*innen treffen ?

Alle 14 Tage trifft sich die „K-Gruppe“ im ökumenischen Zentrum. Immer mittwochs ab 17.30 Uhr.

Und du bist willkommen!

Einfach vorbeikommen. Es ist eine offene Gruppe. Am besten du verabredest dich mit Freund*innen und ihr kommt gemeinsam.

Wir starten wieder am 17. Juni.

adressen

Ev.-Luth. Kirche Maria-Magdalena
Liesl-KieBling-Str. 65

Pfarrerin Sabine Heider

Tel. 710 27 94

Pfarrer Rudolf Koch

Tel. 97 79 77 16; Fax 97 79 77 18

Pfarramt

Ev.-Luth. Kirche Maria-Magdalena
Gerhart-Hauptmann-Str. 21, 90763 Fürth

Mo 9-12 Uhr und Mi 15-17.30 Uhr

Sekretärin Heike Reim,

Tel. 997 89 81, Fax 997 89 82

pfarramt.maria-magdalena.fue@elkb.de

www.maria-magdalena-fuerth.de

Bankverbindung Kirchengemeinde

Sparkasse Fürth BIC: BYLADEM1SFU

IBAN: DE17 7625 0000 0009 1704 08

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Elisabeth Bauer, Tel. 74 61 04

sissi-mark.bauer@t-online.de

Stell. Vertrauensfrau d. Kirchenvorstandes

Christina Schulz, Tel. 717771

Evang. Kindertagesstätte u. Krippe

Gerhart-Hauptmann-Str. 21

Leitung: Ingrid Erdmann, Tel. 71 85 00

kiga.maria-magdalena.fue@elkb.de

Kita-Notfallhandy Nr. 0175/6480157

Evang. Kinderkrippe

Dr.-Meyer-Spreckels-Str. 80

Leitung: Aliz Rebentisch, Tel. 971 24 04

kita.krippe.maria-magdalena.fue@elkb.de

Geschäftsführerin Kitas:

Karin Niedermann, Tel. 997 89 83

Jugendreferent

Michael Käser, Tel. 0176/22128639

Mailadresse: michael.kaeser@elkb.de

Homepage Maria-Magdalena

Claudia Maierl; Rainer Karnbaum

homepage@maria-magdalena-fuerth.de

Polizei im ÖZ

Nein – nix passiert. Sondern Kinderlachen ertönt im ÖZ. Zwei Polizisten üben mit den Vorschulkindern der Kita im großen Saal. Da liegt mit Stoffstreifen arrangiert eine Straße mitten im Raum. Wo laufe ich sicher? Wie komme ich sicher über die Straße? Was bedeuten die Lichter der Ampel? Und wie komme ich ohne Ampel über die Straße?



eine Straße durchs ÖZ

Hier findet gerade Verkehrserziehung durch die Verkehrserzieher der Polizeiinspektion, Herrn Berthold und Herrn Paulus, statt. Nach den praktischen Übungen wird noch ein Film gezeigt, der alles beinhaltet und die Kinder sensibilisiert und das Erlernte vertieft. In insgesamt über 50 Kindergärten (sämtliche Sparten – kommunal, kirchlich, privat.) findet eine solche Verkehrserziehung statt. Ca. 1000 Vorschulkinder sind dabei und lernen, wie sie sich möglichst sicher auf der Straße verhalten können.

Ihr Lachen zeigt, dass ihnen die Sache Spaß macht und sie mit Eifer dabei sind. Toll, dass die Polizeiinspektion ein solches Angebot macht! Und wunderbar, wie die beiden gestandenen Polizisten eingehen auf die Fragen der Kinder und geduldig und freundlich mit ihnen üben. Und wenn jetzt noch wir Autofahrer*innen vor Schulen und Kitas Schritttempo fahren und gut achtgeben, dann sollten unsere Kinder sicher zur Schule und zurück kommen. Das wäre wunderbar.

Fröhlich und Frohgemut...

...so heißt der ökumenische „Seniorinnen“ Kreis. Was ist schon „alt“? Neulich gab es die Wiederholung der Schwarzwaldklinik im Fernsehen. Und da war es eine große Sache, als der Landrat kam, um einem Hundertjährigen persönlich zu gratulieren. Heute schafft es der Landrat vielleicht grad noch Karten zu schreiben zu den doch häufigen 100sten Geburtstagen. Wir werden älter und die Vorstellungen aus der Zeit der Schwarzwaldklinik passen nicht mehr. So braucht es auch keinen Seniorenkreis für die 60 plus Frauen mehr, damit sie mal rauskommen und Kaffee und Kuchen bekommen. 60jährige Frauen sind heute oft noch berufstätig und eingebunden in Familie und Gesellschaft. Da wäre vielleicht ein Handkurs in der Gemeinde angebracht, damit sie mit den Enkeln mithalten können. Dennoch, irgendwann beginnt die Zeit, in der die Gesundheit nicht mehr so stabil ist, man nicht mehr soviel Kontakt hat, aber doch noch rauskommen will, Leute treffen, sich unterhalten mag, etwas sehen und erleben will – aber es alleine nicht mehr schafft. Deshalb treffen wir uns alle zwei Monate. Die Gruppe „Fröhlich und Frohgemut“ (Seniorinnenkreis ist so ein „abgegriffelter“ Begriff) trifft sich. Wir besprechen Bücher, reden über Kunst und Kultur und machen Ausflüge. So auch am 05.05.2020. Wir treffen uns um 14 Uhr beim Ökumenischen Zentrum und machen einen Ausflug nach Schloss Seehof bei Memmelsdorf.

Und wir freuen uns auf und über Neue, die dazukommen. Wenn Sie mitfahren wollen, dann melden Sie sich bitte im ev. Pfarramt an, Tel. 997 89 81.

Ehrenamtliche Einkäuferin gesucht!

Wir, die ev. Kita Maria Magdalena in der Gerhart-Hauptmann-Str. 21, würden uns sehr freuen, wenn eine nette Person, mit viel Zeit, die Einkäufe für unser gemeinsames Frühstück übernimmt. Gerne möchten wir „unseren“ Kindern frische Lebensmittel anbieten, aber uns fehlt

gemeinde aktuell

MARIA-MAGDALENA

leider die Zeit, diese regelmäßig zu besorgen. Für uns wäre es gut, wenn die Einkäufe montags getätigt werden. Der Umfang, im bildlichen Sinne, wären ca. 8 Einkaufstaschen. Das bedeutet, Sie müssten mobil sein, mit Auto?!



Gesundes für die Kitas

Also falls Sie sich das vorstellen könnten, für unsere „Zwerge“ tätig zu werden, kontaktieren Sie uns unter 71 85 00 – auch für nähere Informationen.

Ansprechpartner: Frau Rapsch oder Frau Erdmann in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr. Einkaufsliste vorhanden!!!

Recht herzlichen Dank!

Die Kita Maria Magdalena

Grundschul-Lehrkräfte protestieren

Sicher haben auch Sie in der Presse verfolgt, dass im kommenden Schuljahr viele Lehrkräfte an den Grundschulen in Bayern mehr arbeiten müssen. Sicher haben Sie für den Protest, den diese Maßnahmen unter den Lehrer*innen ausgelöst hat, nur zum Teil Verständnis aufbringen können. Deshalb anbei ein paar Fakten, die den Unmut der Lehrkräfte ein wenig verständlicher machen können:

- Grundschullehrer*innen werden deutlich schlechter bezahlt als ihre Kolleg*innen an den Gymnasien, haben aber gleichzeitig ein höheres Stundenmaß zu absolvieren und ein größeres Spektrum an Aufgaben, die sie in den heterogenen Klassen der Grundschule wahrnehmen müssen.

- Grundschullehrer*innen können mit der neuen Regelung nur noch bedingt über die Höhe ihrer Teilzeit selbst entscheiden.

- Die Möglichkeit vorzeitig in den Ruhestand zu gehen, wird deutlich eingeschränkt.

- Ein Teil der Mehrarbeit wird ohne Bezahlung erfolgen müssen.

Und: Die betroffenen Lehrkräfte wurden leider zeitgleich mit der Presse bzw. z.T. erst DURCH die Presse von den Maßnahmen informiert.

Da ich selbst in der Grundschule unterrichte und die Leistungen der Kolleg*innen dort sehr schätze, hoffe ich auf Verständnis und Unterstützung für die Aktionen des Grundschullehrer*innen Verbandes.

Pfarrerin Sabine Heider

Große Künstler*innen

Wie in den vergangenen Jahren haben sich auch dieses Jahr Konfirmand*innen zusammengesetzt und die Osterkerze gestaltet. Und wie jedes Jahr staune ich über die Künstler*innen, ihre Ideen, ihre Gestaltungsfreude und ihre Kreativität.



Dieses Jahr kam noch eine zweite Kerze dazu. Eine Taufkerze für eine Mit-Konfirmandin, die sich vor ihrer Konfirmation taufen ließ. Und die Gruppe hat ihre Arbeit gut organisiert: Einer bringt Unterlagen, ein Skalpell zum Feinschnitt der Wachsplatten, zwei haben kreative Ideen und wieder andere die Fähigkeit, dies konkret umzu-

setzen. So entstand eine Kerze mit Lebensbaum, der sich auf dem Taufwasser gründet und als Früchte Herzen hervorbringt – wunderbar!



sponsoren

Vielen Dank den Sponsoren des Monatsgrußes.

Sponsoren helfen uns den Monatsgruß zu finanzieren. Wir helfen den Sponsoren, in dem wir bei Ihnen einkaufen.

Helmut Kreller – Erlangen/Nürnberg
...bevor die Sorgen überhand nehmen:
Supervision (DGSv) u. Psychologische Beratung
Tel. 0151 50450402 – Tel. 09131 9707032

Metzgerei Anton Fenk
Großer Parkplatz vor der Tür (Norma)
Tel. 0911 7849965
Fronmüllerstr. 78

KiSS des TV Fürth 1860 e.V.
Spiel, Spaß, Sport für Kids v. 4-12 J.
Info unter: www.tv-fuerth-1860.de
E-Mail: KiSS@tv-fuerth-1860.de

TM Montage und Wohnraumgestaltung
Parkett-, Laminat- und Vinylböden
sowie Innenausbau, Tel. 0177 2758507
www.tm-bodenbelag.de

Andrea Korn – Ernährungscoaching
Ernährungskurs im ÖZ, Donnerstags 19 Uhr
Einstieg jederzeit möglich
www.andreakorn.de; Tel. 0151/56005213

Im Ernstfall wissen, was zu tun ist!
Wir machen Sie fit in „Erste Hilfe“.
Neue Termine im ÖZ.
www.blue-pinguin.de

Ulrike Cran – selbst. Reisevermittlerin
Keine Lust stundenlang im Internet zu suchen? Ich finde Ihren Traumurlaub!
www.cran.de; Tel. 0174 6158585

Und Sie?

**PLATZ FÜR
WEITERE
SPONSOREN**

Sie sind mit Ihrem Geschäft oder Unternehmen noch nicht Sponsor des Monatsgrußes?

Kasualien-Gottesdienste

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr möglich die personenbezogenen Informationen der Kasualien im Internet zu veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Gerne können Sie eine Druckversion des Monatsgruß über das Pfarramt anfordern.

Gottesdienste / Andacht in der Kirche um 10 Uhr

Sonntag, 03. Mai
Predigtgottesdienst (S. Heider)

Sonntag, 10. Mai
Predigtgottesdienst (S. Heider)

Sonntag, 17. Mai
Predigtgottesdienst (E. Ernst)

Sonntag, 24. Mai
Predigtgottesdienst (R. Satzinger)

Pfingstsonntag 31. Mai
Predigtgottesdienst zum Pfingstfest
um 10 Uhr (S. Heider)
Krabbeltgottesdienst um 15.30 Uhr

Pfingstmontag, 01. Juni
Ökumenischer Gottesdienst am Fel-
senkeller im Stadtwald. Einladung zur
gemeinsamen Wanderung durch den
Stadtwald zum Felsenkeller.
Treffpunkt: 8 Uhr, Eingang ÖZ

Gottesdienste in den Heimen

Dienstag, 05. Mai und 02. Juni
15.30 Uhr im Phönix
16.30 Uhr im Bayernstift

Partnergemeinden

in der Südstadt

Katholische Gottesdienste St. Heinrich
Samstags 18 Uhr Vorabendmesse
Sonntags 10.30 Uhr Eucharistiefeier
(entfällt jeden 3. Sonntag im Monat,
wenn die Hl. Messe im ökum. Zentrum ist.)

Kindergottesdienst in St. Paul

Sonntag, 03. Mai, 10 Uhr
(Kindergottesdienst Team)

Veranstaltungen - Gemeindegruppen

Termine im Mai

**Alle Termine sind unter Vorbehalt.
Bitte den aktuellen Stand auf der
Homepage oder den Aushängen
beachten!**

Die nächsten Treffen vom ÖZ-Stamm-
tisch und der K-Gruppe finden im Juni
statt

Gemeindegruppen

Gemeindechor
Dienstags um 19.30 Uhr, ÖZ
Ulrike Cran, Tel. 09132/1248

Krabbelgruppe
Dienstags von 9 - 12 Uhr, ÖZ
N. Belozerov, Tel. 01522/9507445

offene Jugendgruppe
Kontakt und Termine:
Jugendreferent Michael Käser
Tel. 0176/22128639
E-Mail: michael.kaeser@elkb.de

Fröhlich und Frohgemut
Dienstag, 05. Mai um 14 Uhr, ÖZ

Trommelgruppe drumundran
1. Montag im Monat um 19.30 Uhr
Lucia Marquard, Tel. 0911/6001937

Freizeitgruppe
Donnerstags, 14tägig um 18 Uhr, ÖZ
für Menschen mit und ohne
Behinderung
Leitung: S. Wolter und L. Bauer

Lobpreis im ÖZ
Samstags von 15 - 18 Uhr
Pastor Augustin Bosson, Bethanien
Gebets Center, Tel. 0911/2024657

Kontemplation - Gebet der Stille
Sonntags von 19 - 20 Uhr, Kirche
Marianne Meschendörfer
Tel. 0911/8014853

Frauentreff
Montag, 04. Mai um 19.30 Uhr, ÖZ
Montag, 18. Mai um 19.30 Uhr, ÖZt
Hella Slabinak, Tel. 0911/7102944



Kirchenvorstandssitzung
Donnerstag, 18. Mai um 19.30 Uhr
im ÖZ, Jugendraum. Öffentlicher Teil der
KV-Sitzung bis 20 Uhr

Änderungen der Termine vorbehalten!
Bitte informieren Sie sich über die Aushänge
oder im Internet
(<http://www.maria-magdalena-fuerth.de>)

Redaktionsschluss für die Ausgabe
Juli ist der 22. Mai und für die Ausgabe
August/September ist der 26. Juni.

Herausgabe: Gemeinde Maria Magdalena
Fürth
Redaktion: Pfrin. Sabine Heider (ViSdP)
Layout: C. Schulz, A. Jochum, C. Hildebrandt
Auflage: 3200 Stück, Fotos: Privat, Text: S.H